Forum-Gewerberecht | Reisegewerbe (Titel III GewO) | Imbisswagen auf Festivals

Autor	Beitrag
Simone R. 27.10.2015 15:24	<p>:gruessgott: liebe Kolleginnen,</p> <p>da wir in unserer Stadt nur sehr wenig mit Reisegewerbe zu tun haben (ca. 2x im Jahr), bräuchte ich mal eure Hilfe.</p> <p>Eine Dame (in unserer Stadt wohnhaft) möchte sich einen Verkaufs-/ Imbisswagen anschaffen und ca. 5x im Jahr auf Festivals vegetarische Speisen, Süßigkeiten und Tee anbieten. Die Festivals sind neben Deutschland auch in Österreich, Holland und der Schweiz. Außerdem beabsichtigt sie, vor Universitäten und in Gewerbegebieten ihre Speisen zu verkaufen.</p> <p>Was genau ist hier alles zu beachten? Trifft einer der Ausnahmetatbestände des Reisegewerbes zu? Ist bezüglich des Verkaufs im Ausland etwas zu beachten?</p> <p>:danke: für eure Antworten!</p>
BernshausenL 27.10.2015 15:37	<p>Hallo Simone,</p> <p>also einen Ausnahmetatbestände sehe ich nicht. Ist ja ganz klassisch Reisegewerbe mit diesen Imbisswagen. Also Gesundheitszeugnis und pipapo einreichen und die Karte beantragen.</p> <p>Wegen dem Verkauf im Ausland muss man sich an die dort zuständige Behörde wenden und nachfragen, so ist zumindest mein Stand. Weil die von uns erlassene Reisegewerbekarte ja nur in Deutschland "gültig" ist.</p> <p>Grüße :)</p>
MaBid 28.10.2015 08:37	<p>Hallo Simone,</p> <p>kann der Kollegin Bernshausen nur zustimmen. Es gibt da keinen Ausnahmetatbestand. Reisegewerbekarte unter Vorlage aller erforderlichen Unterlagen beantragen lassen, prüfen, erteilen und alles Gute wünschen.</p> <p>Gruß aus Mittelhessen</p>
Simone R. 29.10.2015 12:06	<p>Herzlichen Dank für eure Antworten, das werde ich so weitergeben :)</p> <p>Viele Grüße</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: